

## Vereinsmitteilungen

### Gruppenstunden der Pfadfinder in Elsdorf

Die Pfadfinder der DPSG Stamm Reuschenberg Elsdorf treffen sich einmal in der Woche zu Spiel, Spaß und anderen tollen Dingen zu ihren Gruppenstunden.

Wer mal Lust hat, sich eine solche Gruppenstunde anzusehen, kommt doch einfach mal vorbei, wir treffen uns am Georgsheim an der Mittelstraße.

Die Wölflinge, die 8- bis 12-Jährigen, treffen sich mittwochs um

17.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Die Juffis, die 12- bis 14-Jährigen, treffen sich mittwochs um 17.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Die Pfadis, die 14- bis 16-Jährigen, treffen sich mittwochs um 17.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Die Rover, die 16- bis 18-Jährigen, treffen sich mittwochs von 20.00 Uhr - ca. 21.30 Uhr.

Bei Fragen meldet Euch bitte an Otto Will unter 02274/1246.

### 5 Jahre Jugendfußball in Neu Etzweiler

Der Verein Grün-Weiß Eetzweiler 1919 e.V. kann auf eine lange und bewegende Tradition zurückblicken. Bewegend im wahrsten Sinne des Wortes, weil der Ort Alt Eetzweiler und somit auch der Verein 1999 den Braunkohlebaggern weichen musste und nach Neu-Eetzweiler umgesiedelt wurde. Das neue Vereinsheim wurde 2003 fertig gestellt und dem Verein gehörten damals eine 1. Mannschaft und eine Altherrenmannschaft an. Wir waren der Meinung, dass zu einem Traditionsverein auch eine Jugendabteilung gehört. Der Start war nicht ganz einfach. Außer der Idee war nichts vorhanden. Ohne die Unterstützung des Hauptvorstandes wäre das Unternehmen Jugendfußball in Neu-Eetzweiler nicht möglich gewesen. Hierfür gilt bis heute ein dickes Dankeschön an die Verantwortlichen. Lediglich ein alter Lederfußball war vorhanden. Tore, Trikots und Bälle mussten her. „Kötten“ war angesagt! Für die ersten Spiele haben wir leihweise die Jugendtore vom SC Elsdorf erhalten. Diese haben wir dann zu Fuß bis nach Neu Eetzweiler getragen. Einige von uns haben bis heute noch Bandscheibenprobleme dadurch. Die große Unterstützung von allen Seiten trieb uns jedoch voran und so entstand in kurzer Zeit eine Jugendabteilung mit vielen prächtigen Kindern. Wir erinnern uns noch an das erste Spiel überhaupt. Unsere Bambinimannschaft spielte und alle waren gekommen. Inklusive Omas, Opas, Tanten, Onkeln, Vätern und Müttern hatten wir ca.

60 Trainer und Trainerinnen am Spielfeldrand. Man verstand sein eigenes Wort nicht mehr und die Kinder haben uns nur mit großen Augen angeschaut. Dann der große Moment. Ahmet Caliskan, heutiger D-Jugendspieler, setzte zu einem Sololauf an und er schoss das erste Tor überhaupt. Wir haben bis in den späten Abend gefeiert. Natürlich hat man in der jungen Geschichte auch Fehler gemacht und zwischenzeitlich zogen auch schon mal dunklere Wolken auf. Aus Fehlern lernt man und heute kann der Jugendleiter Jürgen Schmidt mit seinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand mit Stolz sagen, wir sind auf dem richtigen Weg. Wir halten uns an unsere Leitsätze im Verein und leben unser Motto „Sympathie gewinnt immer“. Die Mitgliederzahl wächst stetig und zurzeit kommen wir wieder auf über 100 Mädels und Jungs. Unsere Bambini 1 und F1-Mannschaften gehören im Rhein Erftkreis zu den besten Teams ihrer Klasse. Die D1 steht aktuell auf dem 1. Tabellenplatz. Die E-Mannschaften sind als Jahrgangsmannschaften neu aufgestellt worden. Natürlich wollen wir alle unseren übrigen Mannschaften dabei nicht vergessen, die jede Woche mit großer Begeisterung dabei sind. Die Kinder fühlen sich sehr wohl in dem Verein, was uns eine jüngst durchgeführte Mitgliederbefragung bestätigt. Wir ruhen uns jedoch nicht auf unseren Lorbeeren aus und versuchen uns ständig zu verbessern. www.fussballjugend-etzweiler.de

### Ostereierschießen der Jungschützen

der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Heppendorf

Die Jungschützen der Sankt-Sebastianus-Schützenbruderschaft Heppendorf richten am **Sonntag, 16.03.2008** wieder ihr traditionelles Ostereierschießen im Pfarrheim Heppendorf aus. Jedermann ist ab 09.30 Uhr herzlich zum Frühstück und anschließend zur Teil-

nahme am Ostereierschiessen und bunten Treiben im Pfarrheim eingeladen. Die Besucher haben an diesem Tag die Gelegenheit, das für die Jungschützen neu angeschaffte Lasergewehr auszuprobieren. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr bestens gesorgt.

### Jahreshauptversammlung

der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Eetzweiler von 1873 e.V.

#### Erfolgreiches und abwechslungsreiches Schützenjahr - Neuwahl von Jungschützenmeister und Schießmeister

Elsdorf-Neu-Eetzweiler: Wie alljährlich trafen sich die Schützen-schwester und Schützenbrüder der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Eetzweiler im Bürgerhaus Neu-Eetzweiler zur Jahreshauptversammlung, die mit 41 Mitgliedern gut besucht war. Brudermeister Helmut Hünninghaus hieß alle erschienenen Schützen herzlich willkommen. Ein besonderer Gruß galt den amtierenden Majestäten Michael Geuer als Jungschützenkönig und Willi Mödder als Schützenkaiser. Sodann ließ der Brudermeister das vergangene Schützenjahr 2007 mit allen Aktivitäten nochmals Revue passieren. Er berichtete von den Schützenereignissen im Ort:

Königs- und Ostereierschießen, dem gut verlaufenen Schützenfest im Juli mit Krönung eines Schützenkaisers, von der Radtour mit Grillen, dem Schützenausflug, dem Schützendankabend sowie dem Brezelschießen am Jahresende. Die St.-Hubertus-Schützen unterstützten auch wieder alle Dorffeste und Feierlichkeiten in Neu-Eetzweiler. Hie rüst besonders das 100-jährige Jubiläum der Maigesellschaft „Holdes Grün“ e.V. zu erwähnen.

Selbstverständlich war man bei den kirchlichen Feiern aktiv, wie der Visitation des Weihbischofs, beim Elnkehrtag zur Fastenzeit, Teilnahme an der Fronleichnamspzession sowie Mitfeier des St.-

Hubertus-Patronatsfestes. Ebenfalls fuhren Eetzweilers Hubertus-Schützen zu Gastbesuchen der befreundeten auswärtigen Bruderschaften nach Elsdorf, Berrendorf, Giesendorf und Angelsdorf sowie zum Bezirksbundesfest nach Kaster bei dem Michael Geuer zum Bezirks-Jungschützenkönig gekrönt wurde.

Lobende Worte sprach der Brudermeister für die gute Jungschützenarbeit über das Jahr hinweg aus. Die bisherige Jungschützenmeisterin Elke Matzerath stellte ihr Amt aus beruflichen Gründen zur Verfügung.

Die Mitglieder wählten Hannelore Proft zur neuen Jungschützenmeisterin. Ihr Stellvertreter ist jetzt Kevin Kremer. Ehrenbrudermeister Willi Kratz rief die Grünröcke auf, fördert weiterhin unsere Jugend!

Ferner wurde Arnd Geuer zum 1. Schießmeister und Hermann-Josef Matzerath zu seinem Stellvertreter gewählt. Sodann stellte Brudermeister Helmut Hünninghaus den anwesenden Mitglieder den Terminkalender 2008 vor:

Sonntag, 16. März 2008 das Ostereierschießen, am Sonntag, dem 06.04.2008 das Königsschießen, und der Jahreshöhepunkt das Schützenfest am Wochenende 11. bis 14. Juli 2008 mit Ehrung von 16 Jubilaren.

Zurzeit hat die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Eetzweiler e.V. 114 Mitglieder.

Alle Schützenschwestern und Schützenbrüder freuen sich wieder auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2008.